

LANCIA-FACHWERKSTÄTTE NEVERLA

Der Italo-Spezialist

Helmut Neverla nahm schon in den früher 70ern an Österreichs Motorsportgeschichte teil.

Von Christina Andetsberger

■ Fortschrittlicher Frontantrieb und aufwändiges Fahrwerk: die Lancia Fulvia, gebaut von 1963 bis 1976 zählt zu den beliebtesten Oldtimern. Einer, der die Schönheit in- und auswendig kennt, ist Helmut Neverla. Der Oldtimerprofi, der in den frühen 70ern bei zahlreichen Rallyes mit dabei war, unter anderem im legendären Salzburger Käfer. Die Leidenschaft zum Automobil war immer da, das Engagement für den Rallyesport groß. Sein Ruf eilte ihm schnell voraus, in den 80ern wurde er von Audi engagiert und wirkte im Team des Audi Quattro bei der Rallye in Monte Carlo mit. Seit mehr als zwei Dekaden repariert, restauriert und vermittelt Helmut Neverla Fulvias, Flavias und viele andere alte Lancias an Oldtimerfans. Nicht ohne Stolz darf sich der Wiener auch als der beste Reparaturbetrieb für alte Lancias bezeichnen. Für ihn ist Kontinuität und Verlässlichkeit wichtig: „Man muss das machen, was man gut kann“ – so einfach ist Neverlas Credo. „Viele Betriebe sind der Meinung, alle Marken reparieren zu können – das geht aus

meiner Sicht nicht. Man muss ein Fahrzeug gut kennen, so wie ich die Lancias. Ich repariere die Fulvia mit verbundenen Augen.“ Mittlerweile schraubt der Landesinnungsmeister-Stellvertreter nicht mehr alleine: Dipl.-Ing. Rainer Liebscher (im Bild links) steht ihm als Kfz-Techniker und – wie sollte es anders sein: Oldtimerfan – zur Seite. www.auto.neverla.at

